DIE NORDWEST STADT

HEFT 1 | FEBRUAR 2023 | Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.

Die Nordweststadt hat was …

Flächenhaftes Naturdenkmal „Rennbuckeldüne“

Erste Landungen und Starts des Rettungshubschraubers

Feste und Aktionen im Stadtteil

Elf Jahre ausgezeichnet für beste Privatkunden-Beratung.

Wir sind #happy und sagen Danke.

DIE WELT
Januar 2023
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Privatkunden –
Sparkasse Karlsruhe
12 Banken in Karlsruhe

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Karlsruhe

Badischer Landesverein
für Innere Mission
Körperschaft des öffentl. Rechts

Willkommen bei uns!

Haus Karlsruher Weg
– das Pflegeheim in der Nordweststadt

- kleine familiäre Wohngruppen
- 92 individuell einrichtbare Zimmer
- wertschätzende und an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner orientierte Pflege
- ideale Bedingungen für Menschen mit Demenzerkrankungen
- vielfältige Freizeitangebote
- Begleitung durch eigenen Sozialdienst
- direkter Zugang zur parkähnlichen Gartenanlage
- Haustiere sind willkommen

Wir bieten Stellen für BFD/BFD Ü27 und FSJ!

Besuchen Sie uns im
Haus Karlsruher Weg
Julius-Hirsch-Straße 2
76185 Karlsruhe
Information:
Götz Baganz
(Einrichtungsleiter)
Telefon 0721 276603-0
baganz@badischer-landesverein.de
www.badischer-landesverein.de/
haus-karlsruher-weg

Dr. Markus Dreixler,
1. Vorsitzender der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Liebe Mitbürger:innen,

in diesem Jahr erscheint dieses Heft an Maria Lichtmess, dem Tag, an dem nach alter katholischer Tradition die Weihnachtszeit endet. Mit diesem Tag haben sich viele Bauernregeln verbunden, unter anderem die, nach der, wenn der Dachs zu Maria Lichtmess mittags zwischen 11:00 und 12:00 Uhr seinen Schatten sieht, er noch vier Wochen in seinem Loch bleiben muss, die somit ansagt, dass der Winter dann noch eine Weile bleibt. Der Brauch wurde durch deutsche Eingewanderte in Pennsylvania auf das Murmeltier übertragen, wo bis heute in dem kleinen Städtchen Punxsutawney das Murmeltier Phil aus seinem Bau gelockt wird, um zu sehen, wie das Wetter wird. Dies wurde in dem Hollywoodklassiker „Und täglich grüßt das Murmeltier" aufgegriffen.

Nun, schauen wir, wie zuverlässig seine Vorhersage wird, jedenfalls folgt doch am 10. Februar der Dicke-Pulli-Tag. Ein Aktionstag, bei dem schon lange vor der Energiekrise das Thema Heizenergie-sparen und zwar aus Gründen des Umweltschutzes humorvoll in den Mittelpunkt gerückt wurde.

Bereits am 07. Februar 2023 findet zum 20. Mal der internationale Safer Internet Day statt. Das Motto lautete auch dieses Jahr wieder: „Together for a better internet". Der jährliche Aktionstag wird von der Europäischen Kommission organisiert. Ziel ist es, über eine sichere und verantwortungsvolle Internet- und Handynutzung aufzuklären. Nutzen auch Sie insoweit das neue Angebot der BG ab Februar. Jeweils am 1. und 3. Montag des Monats können Sie sich im Bürgerzentrum bezüglich Internet und Handynutzung beraten lassen.

Am 23. März laden wir Sie dann zur Jahreshauptversammlung (JHV) ein, in der der Vorstand Rechenschaft über seine Arbeit ablegen wird und zu der wir auch einen Gastreferenten angefragt haben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihnen allen eine gelingende Zeit im Jahr 2023!

Dr. Markus Dreixler
1. Vorsitzender

Inhalt

Editorial **3**
Wichtiges auf einen Blick **5**

Topthema:
Rennbuckeldüne ist jetzt Naturdenkmal **6**

Im Fokus:
Inbetriebnahme Hubschrauberlandeplatz **8**

Aus der Bürgergemeinschaft **10**

Sonderthema:
60 Jahre Élysée-Vertrag:
Tag der deutsch-französischen Freundschaft **18**

Nordweststadtnotizen **20**
Wichtige Rufnummern **22**
Rätselecke **24**
Trauernetz **25**
Aus den Pfarrgemeinden **26**
Haus Karlsruher Weg **29**
Aus den Schulen **30**
Für Kinder und Jugendliche **32**
Aus den Vereinen **36**
Service und Termine **40**
Service und Impressum **42**
Beitrittserklärung **43**

Titelbild: Winterspaziergang auf dem ehemaligen Flugplatz
Foto: Bernd Lanz

Alle Informationen und noch mehr finden Sie auf:
www.ka-nordweststadt.de

Michael Roth
Elektrische Anlagen GmbH & Co.KG
Ihr Partner
für Elektroarbeiten
in der Nordweststadt.
Hambacher Str. 18
76187 Karlsruhe
Telefon: **0721 / 7 11 90**
E-Mail: roth-elektro@web.de

Beleuchtung am BZ Foto: M. Voigt-Lindemann

Deutsch-französische Freundschaft
Foto: S. C. Tewolde

Herstellung von barrierefreien Haltestellen
Foto: B. Lanz

Einladung

zur **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**
am Donnerstag, 23. März 2023,
um 19:00 Uhr
weitere Informationen s. Seite 13

Internetcafé im BZ

Beratung rund um digitale Medien
immer am **1. und 3. Montag im Monat.**
S. Seite 16.

Dreck-weg-Wochen

Vom 20. März bis 30. April führt das „Team Sauberes Karlsruhe“ (früher Amt für Abfallwirtschaft) die Dreck-weg-Wochen durch. Informationen unter www.karlsruhe.de/abfall.

Engagieren Sie sich für unser Stadtteilfest!

Kulturfest 2023

Wir suchen Helfer:innen, die stundenweise bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung (z. B. beim Getränkeverkauf, Kinderprogramm, Logistik usw.) mithelfen.

Wir suchen außerdem Handwerker:innen, Gewerbetreibende, Firmen, die uns praktisch oder finanziell unterstützen sowie Menschen, die sich mit ihren Ideen einbringen möchten.

Wir freuen uns über jeden, der mitmacht!
Nehmen Sie Kontakt mit dem Edeltraud Götze (0160-7715217, edeltraud.goetze@ka-nordweststadt.de) auf.

Informieren Sie sich auf unserer Website unter www.

ka-nordweststadt.de und durch unsere Nordweststadtzeitung. Das komplette Programm mit allen Darsteller:innen und Künstler:innen gibt es in der nächsten Ausgabe „Die Nordweststadt“.

Es wird ein Fest für den Stadtteil und seine Menschen - kommen Sie, machen Sie mit!

Die Bürgergemeinschaft NW

Raclette-Abend nach Walliser-Art

am 03.03.2023
(bitte bis zum 11.02. anmelden).
Weitere Informationen auf Seite 17.

Rennbuckeldüne ist jetzt Naturdenkmal

Nördlicher Teil der Rennbuckeldüne

Die Verordnung der Stadt Karlsruhe dazu ist am 8. November letzten Jahres in Kraft getreten. Teile der Verordnung sind im Folgenden zusammengefasst: Welcher Teil des Rennbuckels betroffen ist, ersehen Sie auf dem Plan, der Bestandteil der Verordnung ist.

Der Schutzzweck für die beiden etwa 2 ha großen Flächen ist die Erhaltung der Überreste einer sowohl erdgeschichtlich als auch ökologisch bedeutsamen Binnendüne, wie sie während der Würm-Eiszeit vor 115.000 bis 10.000 Jahren von starken Bodenwinden in trockengefallenen Flusstälern aufgeschichtet wurden.

Weiterhin ist die Funktion seiner Böden als Archiv der Natur- und Kulturgeschichte und als Lebensraum seltener, an den trockenen Sandstandort angepasster Tier- und Pflanzenarten bedeutsam. Man findet hier eine artenreiche Insektenfauna vor. Wichtig erscheint auch die Biotop-Vernetzung der warmen, trocken-mageren Standorte des Naturschutzgebiets „Alter Flugplatz Karlsruhe“ und des flächenhaften Naturdenkmals „Brurain-Kolbengarten“ in Knielingen. Außerdem möchte man die auf dem südlichen Dünenteil wachsenden Maulbeerbäume aufgrund ihrer kulturhistorischen und landeskundlichen Bedeutung schützen.

Der südliche Teil der Düne am Karlsruher Weg

Um diesen Schutz zu gewährleisten, mussten auch Verbote festgelegt werden. U. a. sind dies:

- Abfälle inklusive Gartenabfälle und Baumschnitt oder sonstige Gegenstände zu lagern,
- Bäume, Hecken, Sträucher und Pflanzen sowie Pflanzenteile oder Samen einzubringen, zu entnehmen, zu beschädigen oder zu pflanzen,
- Tiere einzubringen, wildlebenden Tieren nachzustellen, sie mutwillig zu beunruhigen oder Puppen, Larven, Eier, Nester oder sonstige Fortpflanzungs- und Ruhestätten dieser Tiere zu entfernen oder zu beschädigen,
- Feuer anzumachen, zu zelten, Feuerwerk abzubrennen, Lärm verursachen, Flugmodelle und unbemannte Luftfahrtsysteme zu starten und zu landen,
- abgesperrte Bereiche zu betreten,
- Hunde oder andere Haus- und Nutztiere unangeleint oder mit langer Leine im Gebiet laufen zu lassen,
- das Gebiet mit Fahrzeugen aller Art zu befahren, ausgenommen sind auf den Wegen: Fahrräder, E-Bikes, Pedelecs, Rollstühle und E-Scooter.

Für die Pflege des Gebiets ist die untere Naturschutzbehörde Karlsruhe zuständig.

Schutzgebiete sind mit „rot" abgegrenzt

Text und Fotos: Bernd Lanz
Plan: Stadt Karlsruhe

ERSTE LANDUNGEN UND STARTS AUF DEM NEUEN **HUBSCHRAUBERLANDEPLATZ**

Erster Landeanflug auf dem neuen Hubschrauberlandeplatz

Nach der erfolgreichen luftfahrtrechtlichen und bautechnischen Abnahme fliegen die Rettungshubschrauber seit dem 29. Dezember den neuen Hubschrauberlandeplatz an.

Das Städtische Klinikum Karlsruhe hat seinen neuen Hubschrauberlandeplatz nahe der Zentralen Notaufnahme in Betrieb genommen. Nach der erfolgreichen luftfahrtrechtlichen Abnahme der rund 17 Meter hohen Plattform wurde jetzt auch bautechnisch grünes Licht gegeben.

„Seit Donnerstag, 0 Uhr, können die Rettungshubschrauber wieder direkt auf dem Klinikcampus landen und starten", freut sich Stefan Binder, Leiter Planung und Bau am Klinikum. „Durch einen Übergang ist er direkt mit Haus R des Klinikums verbunden, worüber die Rettungsdienste einen direkten Zugang zu den Räumlichkeiten der Zentralen Notaufnahme erhalten." Auch die in der Planung befindliche Brücke zur benachbarten Helios Klink für Herzchirurgie wird voraussichtlich im Oktober 2023 unmittelbar an den Landeplatz angeschlossen. Dieser ersetzt die Plattform auf Haus R, die nicht mehr den aktuellen gesetzlichen Anforderungen entspricht.

Seit rund 50 Jahren sind Rettungshubschrauber in Deutschland im Einsatz. Sie fliegen Schwerverletzte ins Krankenhaus, gewährleisten den schnellstmöglichen Transport bei neurologischen und neurochirurgischen Notfällen und Herzinfarkten und werden für die Verlegung von Intensivpatienten genutzt. „Die EU hat die ohnehin hohen Sicherheitsstandards für Hubschrauberlandeplätze in bebauten Gebieten in den vergangenen Jahren weiter verschärft", erklärt Binder. „Darauf haben wir mit unserem neuen Landeplatz reagiert."

Im Heliport untergebracht sind vier Technikebenen, die Landeebene mit Kontrollraum und zwei Löschkanonen sowie ein Aufzug und Rettungswege. Während der Bauarbeiten hatten die Helikopter übergangsweise das Gelände der nahegelegenen Grenadierkaserne angeflogen. „Wir sind sehr froh, dass die Hubschrauber das Klinikum jetzt wieder regulär anfliegen können und wir die Patienten nicht mehr die letzten Meter mit dem Rettungsfahrzeug transportieren müssen", betont Binder. Der Bau der Hubschrauberlandeplattform sowie die Brückenanbindung an Haus R ist gefördert vom Land Baden-Württemberg und finanziell unterstützt von der Stadt Karlsruhe.

Text: Oliver Stilz, Städt. Klinikum
Fotos und Blld: Marco Rösch, Bernd Lanz, pixabay

Service für alle **Fahrzeuge**

Jahresinspektion zum Festpreis[1)]

Für alle Fahrzeuge älter als 3 Jahre.
Inklusive Arbeitslohn, Öl 10W40 (bis 4l)[2)],
Ölfilter und Luftfilter – alles ist im Preis schon drin.

Festpreis bis 1,0l Hubraum komplett 169.-

Festpreis bis 1,4l **189.- €** · 1,6l **219.- €** · 2,0l **249.- €**

[1)] Für alle Benziner –
Dieselfahrzeuge gegen geringen Aufpreis.
[2)] Aufpreis für 5W30 bis 4l 19.90 €.

20%[1)] **Rabatt auf alle Verschleißteile**

[1)] Auf alle Verschleißteile erhalten Sie bis zu 20 % Rabatt.
5 % Grundrabatt für alle Fahrzeuge bis 3 Jahre und bis zu 15 % Zulassungsrabatt.
Ab dem 4. Jahr erhalten Sie je Zulassungsjahr 1 % mehr Zulassungsrabatt.

Haupt- und Abgasuntersuchung für PKW

Bei uns im Haus nach § 29 und § 47 der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation.

139.-

AUTOHAUS **BRENK**

Autohaus Brenk GmbH

KA-Knielingen Im Husarenlager 1, Fon 9 56 11-0
KA-Durlach Ottostraße 10, Fon 07 21/9 44 13-0
KA-Durlach Killisfeldstr. 30, Fon 07 21/6 19 34-0
Rastatt Karlsruher Straße 17, Fon 0 72 22/ 91 67-0

www.autohaus-brenk.de

Regelmäßige Termine und Vermietung „Bürgerzentrum Nordwest“ Landauer Straße 2b

Das Bürgerzentrum (BZ) wird abhängig von der aktuellen Pandemie-Lage regelmäßig wöchentlich geöffnet. Über Änderungen informieren wir per Aushang und auf der Homepage. Für die Anmietung des BZ besuchen Sie bitte unsere Homepage: **www.ka-nordweststadt.de/buergerzentrum/veranstaltungsort.** In unseren Bücherregalen finden Sie u. A. Krimis, (historische) Romane und spezielle Koch- und Wanderbücher und vor allem viele Kinderbücher für Kinder jeden Alters. Ebenso gibt es zahlreiche DVD-Filme und Musik-DVDs.
Unsere kleine Standort-Bibliothek mit Nachschlagewerken wie Lexika, Ratgebern etc. wächst ständig.

Monika Voigt-Lindemann

Regelmäßige Termine im Bürgerzentrum Nordweststadt

Für den Zutritt gelten die aktuellen Pandemie-Regel des Landes BaWü und der Stadt Karlsruhe.
Das Betreten des Bürgerzentrums ist nur mit FFP2-Maske gestattet. Bitte beachten Sie auch die Hygiene-Hinweise und informieren Sie sich an unseren Schaukästen und am Bürgerzentrum.
Alle Termine/Veranstaltungen im Bürgerzentrum nur unter Vorbehalt.

Montag			
14:00 - 17:00	jede Woche	Spielenachmittag für Senior:innen Rummikub etc. Bücherschrank Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG/AWO M. Voigt-Lindemann
17:30 - 19:00	1. und 3. Mo. im Monat	Internetcafé Beratung rund um digitale Medien	Charles Westermann Mobil: 0152 - 38953054 E-Mail: info@ccw-ka.eu
Mittwoch			
10:00 - 12:00	jede Woche	Spielevormittag für Senior:innen Rummikub Bücherschrank	BG E. Flemmig + Team
15:00 – 16:00	jede Woche	Singkreis	BG M. Schmieder, Tel.: 753848
Donnerstag			
18:00 - 21:00	1. und 3. Do. im Monat	Spieleabend Bücherschrank	BG/AWO M. Voigt-Lindemann
Freitag			
09:30 - 12:30	3. Freitag im Monat	Gemeinsames Frühstücke Wir/BG: Getränk, Butter, Marmelade Sie/Ihr: Brötchen, … Wurst/Käse	BG M. Voigt-Lindemann
16:00 - 17:00	**nur nach Rücksprache!**	Bücherschrank Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG
Samstag			
10:00 - 12:00	jede Woche	Bürgerzentrum geöffnet Bücherschrank, Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG

Verantwortlich für Inhalt und Kontakt:
Monika Voigt-Lindemann, E-Mail: bz@ka-nordweststadt.de, Mobil: 0172 - 744 6957

Advent im Sinneswäldchen

Am Abend des 2. Dezembers glitzerte und leuchtete es im Sinneswäldchen an der Wilhelm-Hausenstein-Allee. Vorweihnachtliche Stimmung herrschte unter den lichtergeschmückten Bäumen, in denen helle Laser-Sterne funkelten. Die Bürgergemeinschaft hatte dieses Jahr wieder in das Sinneswäldchen zu einem gemütlichen Abend bei Glühwein, Kinderpunsch und Lebkuchen eingeladen.

Die Kinder warteten gespannt auf die Ankunft vom Nikolaus, der Süßigkeiten und vor allem die Preise zum Luftballonwettbewerb in seinem Sack dabei hatte. Die weiteste Strecke, die ein Ballon aus der Nordweststadt geflogen ist, waren 290 km – bis nach Bayern.

Text: Edeltraud Götze
Fotos: Klaus Huber, Edeltraud Götze

Am Abend und nachts …

... erstrahlt es nun am Bürgerzentrum bei Dunkelheit und erlaubt so gefahrloses Kommen und Gehen, sogar das Fahrradschloss kann man erfolgreich schließen und öffnen.

Text und Foto: Monika Voigt-Lindemann

Pfandbox

Zusammen mit dem REWE-Lannert-Markt setzt sich die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V. für Kinder und Jugendliche in der Nordweststadt ein. Die Kund:innen können ihren Getränke-Pfandausdruck in die Pfandbox stecken und so den Pfandbetrag spenden. Seit November 2022 wurden diese Ausdrucke für das Kinder- und Jugendhaus gesammelt.

281,30 Euro sind für die Anschaffung von altersgerechten Printmedien zur Entwicklung der Lesekompetenz der Besucher:innen des KJH-Nordweststadt zusammengekommen.
Sascha Kutzli, der Einrichtungsleiter des Kinder- und Jugendhauses, nahm den Geldbetrag entgegen und bedankte sich ganz herzlich für die Unterstützung durch die vielen Spender:innen. REWE-Lannert und unsere Redaktion schließen sich sehr gerne dem Dank an.

Unser nächstes Projekt ...

… unterstützt die Schüler:innen der Werner-von-Siemens-Grundschule. Von dem Erlös sollen Bücher für die Schulbücherei angeschafft werden.
„In der Werner-von-Siemens-Schule steht die Lese- und Sprachförderung in der Grundschule im Fokus des Lernens. Hierzu hat sich die Schule für den sogenannten BiSS-Transfer angemeldet.
BiSS-Transfer ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Länder. Ziel ist der wissenschaftsbasierte Transfer von Konzepten zur Sprachbildung, Lese- und Schreibförderung in bis zu 2700 Schulen und Kitas bundesweit.
Den inhaltlichen Schwerpunkt setzt BiSS-Transfer bei den Themen Leseförderung, Schreibförderung, sprachsensibler Fachunterricht und Deutsch als Zweitsprache als Teil von Schul- und Unterrichtsentwicklung. Lese- und Schreibkompetenzen können mit regelmäßigen Trainings gefördert werden. Mittlerweile werden Schüler und Schülerinnen aus 30 Nationen in unserer Schule unterrichtet. Sprachbildung spielt eine wichtige Rolle.
Außerdem möchte BiSS-Transfer dazu beitragen, die schulische Integration neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler zu verbessern, die Deutsch als Zweitsprache erwerben. Die sprachliche Förderung von Kindern wird zunehmend wichtiger. Immer weniger Kinder können gut lesen und schreiben. Unsere Schule legt hier ein großes Augenmerk auf die Verbesserung der Lese- und Sprachkompetenzen der Schülerinnen und Schüler.
Wir freuen uns sehr über diese tolle Unterstützung.“ so Frau Schäfer, die Rektorin der Schule.

Informationen zu unseren bisher unterstützen Projekten finden Sie unter
www.ka-nordweststadt.de/themen/soziales-engagement/.

Text und Fotos: Bernd Lanz

Alle Mitglieder und Freunde der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.
sind eingeladen zur

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am Donnerstag, 23. März 2023, 19:00 Uhr

in der Aula der Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem,
Friedrich-Naumann-Str. 33a, 76187 Karlsruhe

**) Veranstaltung unter Vorbehalt der dann gültigen Corona-Regeln.*
Bitte beachten Sie die Informationen in unseren Schaukästen und auf unserer Website.

Auf der Tagesordnung stehen u. a.:
- Ehrung der Jubilare
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht und Bericht zur Kassenprüfung
- Aussprache zu den Berichten
- Beratung von Anträgen
- Verschiedenes

Anträge sind laut Satzung spätestens 7 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorsitzenden Dr. Markus Dreixler per Post an die Adresse der Bürgergemeinschaft einzureichen.
Gäste sind willkommen. Der Saal ist bewirtschaftet.
Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Dr. Markus Dreixler
1. Vorsitzender

Hinweis: Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen für unser Bürgerheft „DIE NORDWESTSTADT" erstellt, welches in Papierform und im Internet erscheint. Einen nachträglichen Einwand zu Aufnahmen können wir aus organisatorischen Gründen nicht umsetzen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Dr. Markus Dreixler , 1. Vorsitzender

Ingrid Westhoff`s
Wolle und Strickmoden

Montag geschlossen
Di.-Fr. 11:00-13:00
15:00-18:00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Jockgrimer Strasse 4
76187 Karlsruhe
0721-389693

Rad-Punkt

Fahrräder ergonomisch angepasst, die in Ausstattung und Design so individuell sind wie Sie

www.Rad-Punkt.de
Zietenstr. 83
76185 Karlsruhe
Tel: 0721-966 99 282

Öffnungszeiten:
Di+Do 09.30-12.00 Uhr
Di-Fr 13.30-18.30 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr

Gemütliches Treffen zum Adventscafé im Bürgerzentrum mit großem UNICEF-Kartenverkauf am 2. Advent

In lockerer Atmosphäre konnten die Besucher:innen wieder wie in den vergangenen Jahren im Bürgerzentrum Gemälde von Inge Stöhr in unserer Galerie bewundern und erwerben, der Vielfalt von UNICEF-Karten nicht widerstehen, wieder Grüße zu den Festtagen verschicken, kleine Geschenke aus der Modeschmuck-Sammlung und alten Sammlerstücke finden und an unserer adventlichen Tafel bei Weihnachtsgebäck mit heißen und kalten Getränken entspannt plaudern.

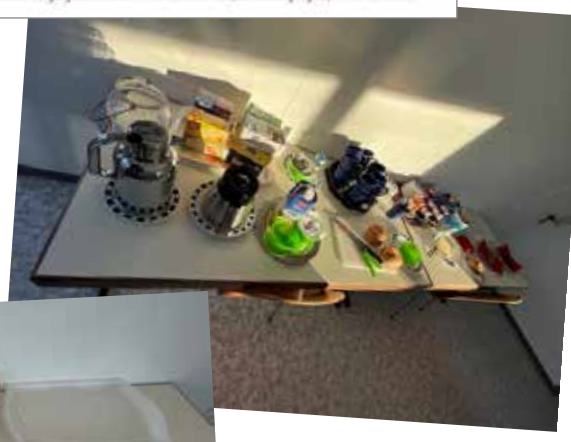
Text und Fotos: Monika Voigt-Lindemann

Seniorennachmittag im Advent

Wie froh waren wir doch, dass wir zusammen mit der Petrus-Jakobus-Gemeinde wieder einen gemütlichen Nachmittag veranstalten konnten. Karl Armbruster vom Orgelclub e. V. brachte mit weihnachtlichen Klängen und beschwingter Musik Schwung in die fröhliche Runde. Und natürlich kam auch die Unterhaltung nicht zu kurz.

Text und Fotos: Edeltraud Götze

Einladung zum zwanglosen „Gemeinsamen Frühstück" im Bürgerzentrum



Fotos:
Monika Voigt-Lindemann

Internetcafé im BZ

Beratung rund um digitale Medien
immer am 1. und 3. Montag im Monat

Bürgermentoren
digitale Medien

Digitale Stadtteilprojekte in Karlsruhe

Viele, die nicht wie die „Generation Internet" mit Smartphone, Tablet und PC aufgewachsen sind, würden die Möglichkeiten des Internets gerne nutzen. Oft fehlt nur jemand, der ihnen dies einmal in Ruhe erklärt.

Um hierbei zu unterstützen, haben wir die Ausbildung zu Bürgermentorinnen und Bürgermentoren digitale Medien der Stadt Karlsruhe absolviert.

Über ganz Karlsruhe verteilt gibt es Treffpunkte, in denen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer kostenlose Hilfe und Beratung zu Fragen rund um die Nutzung digitaler Geräte wie Smartphone, Tablet und PC anbieten.

In zwangloser Atmosphäre gibt es dort im persönlichen Gespräch Unterstützung bei allen Fragen zu digitalen Medien. Einige Internetcafés bieten zusätzlich Vorträge zu diesen Themen an.

Schauen Sie einfach einmal bei einem der Beratungstermine vorbei und bringen Sie am besten Ihr Gerät gleich mit.

Wir sehen die digitale Teilhabe als eine elementare Voraussetzung für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Alle sollten daher nach ihren persönlichen Möglichkeiten digitale Medien angemessen nutzen können und zeitgemäßen Zugang zur digitalen Welt haben.

Bürgermentoren digitale Medien

Internet: KA-digital.de

E-Mail: info@KA-digital.de
Telefon: 0721 4998868
Fax: 0721 4998867

Bürgermentorin oder Bürgermentor werden

Die Stadt Karlsruhe fördert die Ausbildung von Bürgermentorinnen und Bürgermentoren nach dem Programm „BiSs – Bürgerschaft im Stadtteil stärken".

Kontakt
Amt für Stadtentwicklung
Büro für Mitwirkung und Engagement
Zähringerstraße 61, 76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 133-1275
Fax: 0721 133-1279
E-Mail: bme@afsta.karlsruhe.de
Internet: www.karlsruhe.de/bme

© Stadt Karlsruhe | Layout: Streeck | Bilder: Andrea Piacquadio © www.pexels.de |
Druck: Rathausdruckerei, Recyclingpapier | Stand: November 2022

Stadt Karlsruhe
Amt für Stadtentwicklung

Internetcafés in Karlsruhe

Ehrenamtliche Beratung zu Smartphone, Tablet und PC für Senorinnen und Seniroen

Bürgermentoren
digitale Medien

Karlsruhe

Fliesen ◆ Platten ◆ Mosaik
Naturstein ◆ Granit ◆ Schiefer
Wir legen's Ihnen zu Füßen . . .
. . . und an die Wand!
Ihr Spezialist für Fliesen und Naturstein –
im **Bad**, im **Wohnbereich**, auf **Terrasse** und **Balkon!**
BÜGE FLIESENVERLEGUNG
www.buege-gmbh.de
Büge Fliesenverlegung · Fon 0721/**9 31 47-0**

Gemütliches Beisammensein im. BZ

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

„Raclette – Abend

nach Walliser Art"

Freitag, 03. März 2023 um 18.00 Uhr

im Bürgerzentrum Landauer Str. 2b

Teilnahme € 15,00 / Person

Anmeldung bis Samstag 11.02.2023

per EMail (bz@ka-nordweststadt.de) oder
per Formular mit Abgabe im Bürgerzentrum und
nach ! Zusage ! überweisen bis 18.02.2023,
begrenzte Teilnehmerzahl von 20.

V.i.S.d.P. Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V., Madenburgweg 16, 76187 Karlsruhe

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Anmeldung zum

„Raclette – Abend nach Walliser Art"

Freitag, 03. März 2023 um 18.00 Uhr im Bürgerzentrum Nordweststadt, Landauer Str. 2b

Teilnahme € 15,00 / Person, Anmeldung bis Samstag 11.02.2023 (begrenzte Teilnehmerzahl von 20),
per EMail (bz@ka-nordweststadt.de) mit Daten des Formulars oder
per Formular (im Umschlag) mit Abgabe im Bürgerzentrum und
nach ! Zusage ! Überweisung bis 18.02.2023, Barzahlung nicht möglich.
Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE32 6605 0101 0009 2297 25,
BIC: KARSDE66XXX,
Kennwort „Raclette 03.03.23, Namen",

Verbindliche Anmeldung zum Raclette-Abend am 03.03.2023

Name .....

Anschrift .....

Telefonnummer ..... **Handy/Mobil** .....

EMail Adresse .....

Teilnehmerzahl gesamt ..... **mit Namen** .....

Datum: ..... **Unterschrift** .....

Ihre persönlichen Daten werden nach der Veranstaltung gelöscht.

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V., Madenburgweg 16, 76187 Karlsruhe, www.ka-nordweststadt.de

V.i.S.d.P. Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V., Madenburgweg 16, 76187 Karlsruhe

60 Jahre Élysée-Vertrag: Tag der deutsch-französischen Freundschaft

Kitas der AWO Karlsruhe feiern Jubiläum mit vielen Aktivitäten

Der 22. Januar ist dem Gedenken an die deutsch-französische Freundschaft gewidmet. Er geht zurück auf die Unterzeichnung des „Élysée-Vertrages", die sich in diesem Jahr zum 60. Mal jährt. In allen 18 Kitas der AWO Karlsruhe wird dieser bedeutsame Tag thematisiert, ganz besonders natürlich in den sieben bilingualen Einrichtungen (deutsch/französisch).

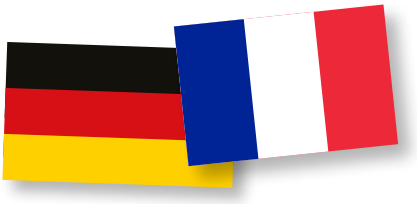
Kita-Leitung Annie Schalck erlebte in ihrer Kindheit Deutsche als Feindbild

Annie Schalck, Leiterin der bilingualen Kita Pamina (dt./franz.), freut sich schon darauf, zusammen mit ihrem Team, den Kindern und den Eltern den Tag zu feiern. Sie kann sich gut an die Zeit vor der Unterzeichnung des Élysée-Vertrages erinnern: „Meine Eltern sind während des zweiten Weltkrieges im Elsass aufgewachsen. Sie haben Deutsche als Feinde gesehen, obwohl sie keinen Kontakt zu ihnen hatten." Doch Annie Schalck erkannte früh, dass es zu einer besseren Verständigung beiträgt, wenn man sich die Mühe macht, andere Länder, die Kulturen und die Menschen kennenzulernen. Deswegen entstand bei ihr früh der Wunsch, in einer deutsch-französischen Kita zu arbeiten. Umso mehr freute sie sich, als dieser Traum Wirklichkeit wurde. Im Jahr 2001 fing sie in der bilingualen AWO-Kita „le petit prince" in Baden-Baden an zu arbeiten. Sieben Jahre später wechselte sie zur AWO Karlsruhe und übernahm dort die Leitung der Kita Pamina.

Miteinander der verschiedenen Kulturen wird in den AWO-Kitas gepflegt

„In den gegenwärtig bewegten Zeiten ist der Austausch der Kulturen für den Erhalt eines demokratischen und rechtsstaatlichen Miteinanders wieder aktueller denn je", betont Esther Marggrander, Geschäftsbereichsleitung der Kitas der AWO Karlsruhe. Deshalb wird in den 18 Kitas ein intensives Miteinander der Kulturen gepflegt. In den bilingualen Kitas ist es sogar ein Teil des pädagogischen Schwerpunktes. Dort besteht mindestens die Hälfte der Fachkräfte aus Muttersprachler:innen. Sie reden mit den Kindern, dem „Immersionsprinzip" folgend, den ganzen Tag über auf Französisch. Die meisten Mädchen und Jungen finden sich schnell in der neuen Sprache zurecht. Das Lesen von französischen Kinderbüchern, das Singen von landestypischen Liedern, das Feiern von Festen, Ausflüge in das Nachbarland und Partnerschaften mit der ecole maternelle (französische Vorschule) sind Bestandteile des bilingualen Kita-Alltags und unterstützen den kulturellen Austausch.

Zum Tag der deutsch-französischen Freundschaft gibt es in den 18 Kitas derAWO Karlsruhe ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm.



Kita Pamina feiert die Freundschaft der beiden Länder mit einem Fest

Deswegen wird der Tag der deutsch-französischen Freundschaft in der Kita Pamina auch ausgiebig gefeiert. Die Vorbereitungen dafür starteten im Herbst 2022. Freundschaftsbänder für die Mamas, Schlüsselanhänger für die Papas und bemalte Teelichtgläser in den Farben der französischen und deutschen Flaggen – die Kinder legen sich richtig ins Zeug. Mitarbeiter:innen vom Centre Culturel Franco-Allemand Karlsruhe (CCFA) kommen mit Bilderbüchern in die Einrichtung und bringen den Kindern die Themen Freundschaft, Integration und Toleranz näher. Nicht nur – aber explizit an diesem Tag singen die Mädchen und Jungen französische Lieder, um die Freundschaft zu feiern. Ein gemeinsames Abendessen mit den Eltern mit deutsch-französischen Klassikern gibt dem Tag eine besondere Note.

AWO-Werte und Orientierungsplan Baden-Württemberg

Geprägt durch die Zeit des Nationalsozialismus legt die AWO seit ihrer Gründung großen Wert darauf, den kulturellen Austausch zu fördern. Deswegen ist die sozialpolitische Haltung der AWO auch im pädagogischen Konzept der Kitas verankert. Diese Herangehensweise deckt sich mit den Vorgaben des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindergärten. Er besteht aus sechs Handlungsfeldern. Eins davon heißt: Sinn, Werte, Religion. Hier geht es u. a. darum, zu vermitteln, dass es verschiedene Kulturen gibt und jede wertvoll ist. Jedes Kind erfährt dabei eine Wertschätzung der eigenen Kultur.

Text und Foto: Somajeh C. Tewolde

Abgrenzungen auf dem Flugplatz wieder vollständig

In Laufe der letzten Monate wurden auf dem Flugplatzgelände die Leiteinrichtungen – so nennt man die hölzernen Zäune entlang der Wege im Fachjargon – entweder mutwillig zerstört oder die Natur hat etwas nachgeholfen, weil die Pfosten verfault sind. Diese Leiteinrichtungen sollen dafür sorgen, dass die Besucher:innen nicht auf die geschützten Magerrasenflächen treten. An manchen Stellen verbreitert sich der Weg deswegen schon zusehends. Im Dezember letzten Jahres wurden die fehlenden Holzteile auf einer großen Strecke ersetzt. Auch hier haben die derzeitig schleppenden Lieferungen von Holzprodukten den Ausbau um ein halbes Jahr verzögert und sicherlich ziemlich verteuert.

Text und Fotos: Bernd Lanz

Bushaltestellen-Umbau am Friedhof

Das Tiefbauamt Karlsruhe setzt weiter sein Programm zur Herstellung von barrierefreien Haltestellen fort und baute im Oktober/November die Haltestelle Germersheimer Straße in der Hertzstraße beim Friedhof der Nordweststadt um. Südlich der Haltestelle entstand eine Furt, die ein gefahrloses Überqueren der Hertzstraße gewährleisten soll. So haben Personen mit Gehproblemen die Möglichkeit, hier den Gegenverkehr in der Mitte der Fahrbahn abzuwarten. Leider liegt die Furt etwas abseits der Fahrstrecke, welche Schüler:innen des Humboldt-Gymnasiums aus Knielingen nutzen, wenn sie über die B36-Brücke kommend zur Schule, bzw. nach Hause fahren.

Text und Foto: Bernd Lanz

Was ist los im Nordwesten der Nordweststadt?

Im nördlichen Teil der Hertzstraße befindet sich das Gewerbegebiet Lange Richtstatt. Neben der Firma L'Oréal ist nördlich davon die Handwerkskammer Karlsruhe mit ihrer Bildungsakademie (bia) angesiedelt. Südlich der Weißenburger Straße gibt es das Chemische- und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe (CVUA) und die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW).

Die Handwerkskammer platzt aus allen Nähten und ist dabei, das Gewerbegebiet zu verlassen. Der Erwerb eines neuen Grundstücks in Neureut-Kirchfeld für den Neubau einer Bildungszentrums ist bald abgeschlossen. Das neue Gebäude soll 2028 bezugsfertig sein.

Die LUBW ist schon seit Jahren bemüht, ihre Dienststellen, die an drei Standorten in Karlsruhe verteilt sind, an einer Stelle zu konzentrieren. Vor zwei Jahren wurde hierfür der Grundstein gelegt. Anfang 2024 sollen dann die Neubauten im Großoberfeld fertig sein, wo bereits eine der Zweigstellen beheimatet ist. Das Gebäude in der Hertzstraße ist sanierungsbedürftig und wird wohl noch bis 2025 von der LUBW genutzt. Die zuständige Landesverwaltung muss letztlich entscheiden, ob sich eine Generalsanierung noch lohnt.

Was also mit den „alten" Gebäuden hier in der Nordweststadt passiert, ist noch völlig offen. L'Oréal investiert weiterhin in seinen Standort und in die Produktion. Sie möchte umweltfreundlichere Verpackungen für ihre Pflegeprodukte auf den Markt bringen.

Text und Fotos: Bernd Lanz

Schade!!! - Der Marktstand von Herbert Dahl wird uns fehlen.

Der Marktstand von Dahl's aus Herxheim war seit der Eröffnung unseres Marktes 1974 ständig auf dem Wochenmarkt am Samstag zu finden. Nun müssen viele Kund:innen auf die frischen Wurst- und Fleischwaren wie auch auf das überaus freundliche Verkaufspersonal verzichten. Die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V. war mit dem Marktamt im Gespräch, damit baldmöglichst Ersatz kommt…

…. und wir haben Glück, denn...
ab dem 4. Februar steht schon ein Nachfolger bei uns auf dem Wochenmarkt:
Pfisti's Metzgerei aus Bruchsal-Helmsheim. Klaus Pfisterer freut sich auf neue Kundschaft in unserer Nordweststadt. Fleisch und Wurst aus der Region und möglicherweise noch verschiedenes mehr hat er in seinem Angebot.
Schauen sie doch gleich am 4. Februar bei ihm am Stand vorbei. Mehr über Pfisti's Metzgerei und Klaus Pfisterer dann im nächsten Heft oder vorab schon einmal unter https://www.pfistis-partyservice.de/.

Text und Foto: Bernd Lanz und Edeltraud Götze

Wichtige Rufnummern und Adressen in der Karlsruher Nordweststadt

(Stand 01.01.2023) - ohne Gewähr auf Vollständigkeit

Institution		Adresse	Telefonnummer
Rettungsdienst/Städt. Klinikum			
Krankenwagen/Notarzt			112
Krankentransporte			1 92 22
Städt. Klinikum Notaufnahme		Franz-Lust-Straße 33, Haus R	
Kindernotaufnahme		Kußmaulstraße 8, Haus S	(07 21) 9 74 – 33 19
Städtisches Klinikum Zentrale		Moltkestraße 90	(07 21) 9 74-0
Ärztlicher Notdienst		Städtisches Klinikum	
Hausärztlicher Notdienst		Franz-Lust-Str. 31, Haus C	116 117
kinderärztlicher Notdienst		Knielinger Allee 101, Haus S	116 117
Zahnärztlicher Notdienst		Moltkestr. 90, Haus M-GG	(07 21) 9 74 – 42 22
Feuerwehr			112
Polizei			110
Polizeirevier West		Moltkestr. 68	(07 21) 6 66 36 11
Ärzte / Heilberufe			
Dr. Ingrid Kilian	Allgemeinmedizin	Karlsruher Weg 22	(07 21) 7 43 68
Dr. Arnold Schmidt	Allgemeinmedizin	Stresemannstr. 11	(07 21) 7 16 20
Dr. Helmut Müller-Friedl	Internist	Frankenthaler Str. 1	(07 21) 7 30 69
Dr. Mario Wild	Internist	Landauer Str. 12	(07 21) 7 14 26
Jürgen Menzenbach	Kinderheilkunde	Stresemannstr. 12	(07 21) 7 43 22
Annette Furtwängler-Brandt	Logopädin	Friedrich-Naumann-Str. 33	(07 21) 75 61 88
Adrian Jänner	Krankengymnastik	Stresemannstr. 39b	(07 21) 7 91 98 89
Johannes Lang	Zahnarzt	Anebosweg 18	(07 21) 7 43 23
Maythem Al Fartousi	Zahnarzt	Landauer Str. 16	(07 21) 75 82 77
Tierarzt			
Alexander Virnich	Facharzt für Kleintiere	Landauer Str. 10	(07 21) 49 02 56 70
tierärztlicher Notdienst			(07 21) 49 55 66
Tierrettungsdienst (UNA)			01 80 55 95 29 52
Apotheke			
Stefanie Apotheke		Landauer Str. 2	(07 21) 75 44 02
Beratungsstellen			
Sozialer Dienst der Stadt Karlsruhe		Kochstraße 7	(07 21) 1 33 – 53 01
Pflegestützpunkt			(07 21) 1 33 – 38 60
Seniorenbüro der Stadt Karlsruhe		Ernst-Frey-Straße 10	(07 21) 1 33 – 55 13
Frauenberatungsstelle		Kriegsstr. 148	(07 21) 84 90 47
Gewalt gegen Frauen			0 80 00 11 60 16
Telefon-Seelsorge			0 80 01 11 01 11
Elterntelefon			0 80 01 11 05 50
Kinder- und Jugendtelefon			11 61 11
Quartiersprojekt Diakonie		August-Bebel-Str. 60	(07 21) 2 03 97 - 2 31

Institution		Adresse	Telefonnummer
Schulen			
Erich-Kästner-Schule		Moltkestr. 136	(07 21) 1 33 - 47 71
Ev. Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem		Friedrich-Naumann-Str. 33a	(07 21) 4 86 90 3-0
Ev. Jakobuschule		Sengestr. 7	(07 21) 91 44 69-0
Humboldt-Gymnasium		Wilhelm-Hausenstein-Allee 22	(07 21) 1 33 - 45 24
Johannes-Kepler-Privatschulen		Daimlerstr. 7-11	(07 21) 3 54 18 86
Ludwig-Guttmann-Schule		Moltkestr. 120	(07 21) 93 66 37 30
Grundschule am Rennbuckel		Bonner Str. 22	(07 21) 1 33 – 45 96
Realschule am Rennbuckel		Bonner Str. 22	(07 21) 1 33 - 45 96
Werner-von-Siemens-Schule		Kurt-Schumacher-Str. 1	(07 21) 1 33 - 47 67
Schülerhort			
Richard-Eck-Schülerhort	Kinder-Stadtkirche e.V.	Bienwaldstr. 28	(07 21) 96 49 14 47
Kinder- und Jugendeinricht.			
Aktivspielplatz		Hertzstr. 176d	(07 21) 9 71 43 30
Kinder- und Jugendhaus		Kurt-Schumacher-Str. 1	(07 21) 4 85 25 70
Kindergärten			
Ev. Kita Vogelnest		Heinrich-Köhler-Straße 2	(07 21) 75 44 62
Ev. Kita Bethlehem		Friedrich-Naumann-Str. 33b	(07 21) 75 73 57
Kath. Kita St. Konrad		Hertzstr. 16b	(07 21) 59 79 32 79
Kath. Kiga St. Mathias		Kaiserslauterner Str. 4	(07 21) 7 10 34
AWO Kita Pamina		Hertzstr. 21b	(07 21) 4 76 78 02
Rudolf-Steiner-Kindergarten		Landauer Str. 2a	(07 21) 75 70 24
AWO Kita Städt. Klinikum Klinikzwerge (intern)		Kußmaulstr. 1	(0721) 75 09 93 27
Kita Wasserflöhe (BAW intern)		Kußmaulstr. 17	(07 21) 97 26 - 59 20
Kita Sternschnuppe (KIT intern)		Hertzstr. 16	(07 21) 60 84 45 11
Kirchen/Gemeindebüros			
Kath. Gemeinde Allerheiligen – Pfarrei St. Konrad		Heckerstraße 39	(07 21) 95 13 59 0
St. Konrad Kirche		Hertzstr. 16c	
Ev. Petrus-Jakobus-Gemeinde		Bienwaldstr. 16	(07 21) 75 34 34
Petrus-Jakobus-Kirche		Bienwaldstr. 18	
Christ-Gospel-City-Gemeinde		Bienwaldstr. 36	(07 21) 3 35 74 33
Stadtverwaltung			
Bürgerdienste			115
Stadt	Rathaus		(07 21) 1 33 – 0
Stadtwerke			
Gas			(07 21) 5 99 – 12
Strom			(07 21) 5 99 – 13
Wasser			(07 21) 5 99 – 11 55
Fernwärme			(07 21) 5 99 – 14
Kundenservice			(07 21) 5 99 – 22 55
Bürgergemeinschaft Nordweststadt	www.ka-nordweststadt.de/nordweststadt/unser-leben-im-stadtteil/		
Stadtpläne für Zielgruppen	https://geodaten.karlsruhe.de/stadtplan/		

Bilderrätsel

Wie gut kennen Sie Ihre Nordweststadt?

Wo wurde das Foto aufgenommen?

An dem Gewinnspiel können alle Leser:innen der Nordweststadtzeitung teilnehmen.

Senden Sie die Lösung an:
Bürgergemeinschaft Nordwest e. V.
Madenburgweg 16
76187 Karlsruhe oder
per E-Mail an presse@ka-nordweststadt.de.

Einsendeschluss ist der 08.03.2023.

Unter allen richtigen Einsendungen verlost die Redaktion dieses Mal wieder tolle Gutscheine.

Dieses Mal gibt es zu gewinnen:

1. Preis: Gutschein vom Restaurant „Cuore im FC West“ in der Hertzstraße (mediterrane Küche)
2. Preis: Gutschein von „Genuss Heck“ in Mühlburg, Rheinstraße 57 (Tabakwaren, Raucherzubehör, exklusive Accessoires, Zeitschriften, Geschenkideen und vieles mehr)
3. Preis: Gutschein vom „Schokoholic“ in Mühlburg, Rheinstraße 14 (Kaffee, Tee, Pralinen & Süßwaren, Essig & Öl, Gewürze, Spirituosen und vieles mehr)

Hatten Sie die Lösung des spannenden Literaturrätsels im Heft 6/2022 herausgefunden? Unter den zahlreichen Einsendungen waren viele richtige Antworten. Gesucht war Kim de l'Horizon.

Gewonnen haben:
Walter Frank den Gutschein Flugsimulator Wachner, Heike Woll den Gutschein Metzlersche Buchhandlung und Evelyn Kreiss den Gutschein der Libelle.

Wir gratulieren allen Gewinner:innen herzlich!

*Wenn Sie interessiert, was es mit dem Sternchen (rechts unten) auf sich hat, dann sehen Sie doch mal auf der Seite 27 bei den Berichten aus Allerheiligen vorbei. Dieser Stern gehört zur liebevoll gestalteten ökumenischen Sterndeutertour „Die Reise nach Bethlehem“ in der Nordweststadt.

Trauernetz Nordwest

Mit dem Abschied leben lernen – Begleitung in der Trauer

Am Freitag, den 10. Februar, und Freitag, den 10. März, jeweils von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr kommen Trauernde zusammen, um mit ähnlich Betroffenen über ihre eigenen Gefühle in der Trauerzeit zu sprechen – oder einfach nur dabei zu sein und zuzuhören. Der offene Gesprächskreis wird geleitet von Gerlinde Richter. Das Trauercafé befindet sich im Diakonissenhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Straße 33, hinterer Eingang, 76187 Karlsruhe. Anschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam im Mutterhaus Bethlehem zu Mittag zu essen.

Das Café vis-à-vis im Gemeindezentrum der Petrus-Jakobus-Gemeinde am Walther-Rathenau-Platz hat wieder geöffnet. Die Dienstagsgruppe trifft sich am 7. Februar, 7. März und 4. April jeweils ab 14:30 Uhr.

Bitte denken Sie daran: Sie können nur kommen, wenn Sie geimpft, genesen oder getestet sind. Eine jeweilige Bescheinigung ist vorzulegen.
Da bei Redaktionsschluss nicht vorausgesehen werden kann, wie sich die Pandemie weiterentwickelt, ist es ratsam, sich vor den jeweiligen Terminen zu vergewissern, dass die Veranstaltungen auch wirklich stattfinden.

Wir informieren Sie aktuell auf unserer Homepage: www.trauernetz-nordwest.de.

Gunther Spathelf

Wohnstift Karlsruhe

Alle Facetten des Lebens genießen

Residenz Rüppurr
Erlenweg 2 | 76199 Karlsruhe
0721 / 8801-0

FächerResidenz
Rhode-Island-Allee 4 | 76149 Karlsruhe
0721 / 60285-0

Sicher und gut versorgt

Unsere Mitarbeitenden beider Residenzen sorgen dafür, dass unsere Bewohner sicher und stets gut versorgt werden. Wir setzen alles daran, Ihnen das Leben so angenehm wie möglich zu gestalten.

Informieren Sie sich bei unseren Vermietungsbüros über freie Appartements.

info@wohnstift-karlsruhe.de **www.wohnstift-karlsruhe.de**

Petrus-Jakobus-Gemeinde

Fotoausstellung in der Petrus-Jakobus-Gemeinde

Lassen Sie sich inspirieren von Wolken und verfremdeten Bildern von Heidelberg. Dr. Gerd Theobald aus Heidelberg stellt Fotos seiner umfangreichen Sammlung aus. In unserer Stadt weitgehend unbekannt, ist Gerd Theobald als Stammgast auf der Insel Wangerooge gerne dort als Inselfotograf unterwegs. Einen Einblick in die Breite seines Werkes finden Sie unter https://wangerooge.die-photographie.net.

Ort der Ausstellung:
Petrus-Jakobus-Gemeinde in den Räumlichkeiten des Cafés vis-à-vis.
Dauer der Ausstellung:
Samstag, 28. Januar - 1. April 2023.

Geöffnet jeweils zu den Öffnungszeiten des Cafés:
Dienstag: 9:30 -12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag, 9:30 - 12:30 Uhr
Sonntag, 14:30 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen können Sie unserer Gemeindehomepage entnehmen:
www.petrus-jakobus-gemeinde.de.

Text: Wolfgang Scharf

Fünf Jahre Café vis-à-vis

Am Wochenende vom 17. und 18. März 2018 wurde das Café vis-à-vis in Trägerschaft der Petrus-Jakobus-Gemeinde eröffnet.
Unser ehrenamtliches Team bäckt seither leckere Kuchen, stellt verschiedene Kaffeevariationen an der original italienischen Siebträger-Kaffeemaschine her, dekoriert liebevoll die Tische und freut sich auf Gäste und Begegnungen. Fair gehandelter Kaffee und Tee in Bio-Qualität, Verwendung von Mehl aus dem Kraichgaukorn-Erzeugerverband, frische Marktprodukte und sorgfältiger Umgang mit Lebensmitteln und Ressourcen sind uns von Anfang an ein Anliegen. Weltwarenprodukte und ein kleines Büchersortiment einer inhabergeführten Buchhandlung ergänzen das Angebot.
Im regen Austausch untereinander und mit Gästen entstand eine einladende Spiele-Ecke und das Konzept „Frühstück am Markt". Wechselnde Kunstausstellungen setzen überdies Akzente in den Räumen.
Aber nicht nur Weiterentwicklung und Vergrößerung des Cafés haben die letzten Jahre geprägt, sondern auch Lockdown und flexible Umstellungen auf die jeweiligen coronabedingten Gastronomie-Auflagen. Wir freuen uns umso mehr, dass wieder entspanntes Verweilen und Begegnungen im vis-à-vis möglich sind.

Am Samstag, den 18. März 2023, möchten wir das 5-jährige Bestehen unseres Cafés gemeinsam mit unseren Gästen feiern!
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.

Text: Cornelia Zimmerlin-Vollmer

Allerheiligen

Die Sternsinger in der Nordweststadt und bei der Euromaus

Unsere Sternsinger waren wieder in den Straßen der Nordweststadt unterwegs und haben einige tausend Euro für bedürftige Kinder in der ganzen Welt gesammelt. Der Schwerpunkt der diesjährigen Aktion lag unter dem Motto „Kinder stärken – Kinder schützen" auf diversen Projekten in Indonesien.
Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kinder und Jugendlichen, die so engagiert und begeistert mitgemacht haben!

Am 8. Januar wurde den Sternsingern aus St. Konrad darüber hinaus eine besondere „Ehre“ zuteil: sie durften die Erzdiözese Freiburg beim Sternsingerempfang im Europapark vertreten. Wer also demnächst den Park besucht, kann auf dem Weg ins „Voletarium“ den Sternsingersegen an der Wand in einem Sternenkranz entdecken!

Reise nach Bethlehem

Viele Familien haben sich „mit“ den drei Königen auf den Weg gemacht und sind dabei auch durch die Nordweststadt gezogen! Bei der ökumenischen Aktion „Reise nach Bethlehem“ konnten große und kleine Sterndeuter:innen ihr Können zeigen und rätseln, welchen modernen Sternen die drei Könige auf den Leim gegangen waren. Zum Glück kamen alle ans Ziel: die drei Könige, ihre Kamele, die Kinder und Erwachsenen. Und am Ende der Reise gab es sogar noch ein Geschenk für die Reisegruppe!

Text: Volker Schwab
Foto der Sternsinger: Europapark
Plakat zur Sterndeuter-Tour durch die Nordweststadt und Knielingen: Christin Auerswald

Ökumenischer Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

„Glaube bewegt“ am Freitag, 3. März 2023 in St. Konrad

Frauen aus Taiwan haben die Gottesdienstordnung 2023 vorbereitet.
Taiwan ist rund 180 km vom chinesischen Festland entfernt. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen China. Taiwan wird von der Führung in Peking als „abtrünnige Provinz“ betrachtet, die zurückgeholt werden soll – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan pocht aber auf seine Eigenständigkeit, da es ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie seit 1992 ist.
In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanesische Christinnen Gebete, Lieder und Texte verfasst, die am Freitag, den 3. März, in über 150 Ländern der Erde miteinander gebetet werden.

Am Freitag, den 10.02. um 16:00 Uhr stellen wir in St. Konrad dieses Land in Wort und Bild vor und üben die Lieder des Gottesdienstes ein.
Herzliche Einladung hierzu und dann auch zum WGT-Gottesdienst am Freitag, 3. März, um 17:00 Uhr in der Kirche St. Konrad zusammen mit den Frauen von Petrus-Jakobus und den Schwestern des Diakonissenhauses Bethlehem.

Text: Monika Gentil

Logopädische Praxis
Annette Furtwängler-Brandt
staatl. anerkannte Logopädin
Friedrich-Naumann-Str. 33
76187 KARLSRUHE
Telefon 0721 75 61 88
www.logopädie-furtwängler-brandt.de

Evangelische Lukasgemeinde

4. Fahrrad-Reparatur-Café

inkl. Angebot zur Fahrrad-Codierung durch den ADFC
Samstag, 25. März 2023, 10:00-14:00 Uhr
Evangelische Lukasgemeinde, Hagenstraße 7 im Außenbereich vor der Kirche oder im Gemeindesaal
Verantwortlich: Umweltteam der Lukasgemeinde

Gerne reparieren wir wieder Fahrräder aus der Nachbarschaft und den benachbarten Stadtteilen!

Weitere Informationen zu Ablauf, Reparaturmöglichkeiten und Fahrrad-Codierung über https://www.lukasgemeinde-karlsruhe.de/ oder direkte Kontaktaufnahme bei Zweifeln, ob der Reparaturwunsch realisiert werden kann, über umweltteam@lukasgemeinde-karlsruhe.de.

Text: Christoph Nonnenmacher

Essen auf Rädern
Jeden Tag lecker – frisch auf den Tisch
Ihr Restaurant auf Rädern
Speisepläne: www.paritaet-ka.de/essen
0721 91230-10
Bestellung:
Mo-Fr von 8-13 Uhr
Paritätische Sozialdienste

Stefanie Apotheke
Bettina Laue e.K.
Landauer Straße 2
76185 Karlsruhe
Fon: 0721 754402
Fax: 0721 758064

Gospelchor

A King is born – ein Weihnachts-Gospelkonzert

Die Christ Gospel City Kirche in der Bienwaldstraße 36 hatte am 3. und 12. Dezember zu Gospelkonzerten mit dem Heaven's Gate Mass Choir eingeladen. In den letzten Jahren fielen die Konzerte wegen der Corona-Beschränkungen aus.

Angefangen mit der eigenen Interpretation von „Mary`s Boy Child" erlebten die vielen, meist jüngeren Gäste einen lebendigen, fröhlichen und stimmungsvollen Musikgenuss. Die 15 Sänger:innen wurden begleitet von Schlagzeug, Percussion, E-Gitarrre und Keyboard. Ein Phänomen des Chores ist, dass man das Gefühl hat, die Musik lebt in den Sänger:innen, der ganze Körper singt und swingt mit. Diese Körper-Choreografie steckte viele Besucher:innen im Saal an, die von den Sitzen aufstanden, klatschten und mittanzten. Man konnte erleben, wie sich der Groove der Gospelmusik auf deren Stimmung ausgewirkt hat: sie war gelöst, eingetaucht in eine andere Welt und voller Freude, solch ein Konzert miterlebt zu haben. Das Repertoire umfasste auch etliche mitreißende Gospels aus Afrika.

In einer kurzen Ansprache wies Pastor Samuel Turkson darauf hin, dass in der jetzigen Zeit Weihnachten viel zu sehr von dem Kommerz lebt und dass das eigentliche Wunder, die Geburt Christi, vielfach vergessen wird.

Bei einer Vorstellung der Chormitglieder wurde man gewahr, dass die Gruppe sehr international ist. Viele sind gebürtig in etlichen Staaten Afrikas, der Ukraine, aber auch aus Südostasien und der Pfalz. Wenn man sich das Bild des Chores vor Augen führt, fragt man sich, warum es auf der Welt nicht so friedlich und fröhlich zugehen kann, wie es dieser Chor ausstrahlt. Man war in eine ganz andere Welt versetzt.

Das Konzert endete nach über zwei Stunden mit dem Song „Feliz navidad", der in vielen Sprachen vorgetragen wurde. Die Gäste haben dabei nochmals eifrig mitgesungen, während der Chor den Saal verließ. Im Foyer standen anschließend die Sänger:innen bei Glühwein und selbstgebackenen Waffeln und Kuchen zu Gesprächen zur Verfügung.

Text: Bernd Lanz

Haus Karlsruher Weg

Langeweile sucht man im Haus Karlsruher Weg auch dieses Jahr vergebens

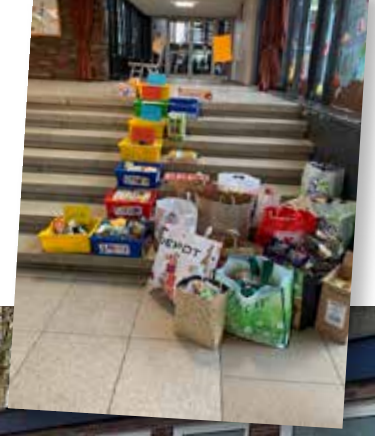
Die Feiertage sind vorbei, das alte Jahr ist vergangen. Auch in 2023 stehen nun aufs Neue 365 Tage bereit, um im Haus Karlsruher Weg, einer Pflegeeinrichtung des Badischen Landesvereins für Innere Mission, mit Gemeinschaft, Frohsinn und Geselligkeit gefüllt zu werden. Da gibt es den Besuch eines ortsansässigen Karnevalsclubs zum Faschingsfest, das Frühlingsfest, um der dunklen Jahreszeit Adé zu sagen, das beliebte und zur Tradition gewordene Erdbeerfest, ein Sommerfest mit Tombola im hauseigenen Garten und im Herbst eine bayrische Woche mit hausinternem Oktoberfest – die Planungen für all diese Festlichkeiten laufen schon auf Hochtouren. Damit auch die Zeit zwischen den Festen kurzweilig bleibt, sind zahlreiche Konzerte von Einzelkünstler:innen, Musikschulen und -gruppen angebahnt, ebenso wird hausintern zum Kaffeehaus oder Tanztee geladen. Wechselnde Gottesdienste und Andachten in Verbindung mit den umliegenden Kirchengemeinden sind natürlich auch 2023 wieder fester Bestandteil des Beschäftigungs- und Gemeinschaftsangebots. Im Hausalltag bietet das Team der Sozialen Betreuung Tagesbeschäftigung, wie Gedächtnistraining, Bingo, Gesellschaftsspiele oder Kino an – und Herr Weinbrecht, ein Bewohner der Einrichtung, animiert seine Mitbewohner:innen mit Sitzgymnastik zu regelmäßigem Sport. Eine schöne Erfahrung für viele Bewohner:innen ist der Hundebesuchsdienst, der nun nach pandemiebedingter Pause wieder losgehen kann. Bei all den Programmpunkten ist die Absicht auch dieses Jahr nicht schwer zu erraten: Langeweile haben im Haus Karlsruher Weg nur diejenigen, die diese auch genießen möchten.

Text: Markus Kraft
Foto: Badischer Landesverein für Innere Mission

Meine Leidenschaft für Ihr neues Zuhause
Immobilien
Verkauf + Vermietung • Wohn-/und Gewerbeimmobilien • Wohnen im Alter
Finanzierung
Kaufpreisfinanzierung • Sanierungsfinanzierung • Anschlussfinanzierung
Sanierung
Handwerkervermittlung • Bauträgerschaft • Partner rund ums Wohnen
SCAN ME
PinarKarasu
Immobilienmaklerin (IHK) und Bankkauffrau
Elbinger Straße 16i • 76139 Karlsruhe 0721/47002766 www.rundumwohnen.de

Werner-von-Siemens-Schule

Spendenaktion der Werner-von-Siemens-Schule für die Beiertheimer Tafel



Auch in diesem Jahr war es eine Herzensangelegenheit der WvSS, zusammen mit Schüler:innen, Eltern und dem Kollegium, zur Weihnachtszeit eine wohltätige Organisation zu unterstützen. Die Wahl fiel 2022 auf die Beiertheimer Tafel.

Im Rahmen der Projektwoche der Klassenstufe 2 entstanden vielfältige, liebevolle Weihnachtsbasteleien, die die Kinder auf ihrem Adventsbasar verkauften. Parallel dazu sammelte die ganze Schule fleißig Sach- und Geldspenden für die Tafel.

Am Ende dieser großen Spendensammelaktion konnte die Schulgemeinschaft der Beiertheimer Tafel 640 Euro und zahlreiche Lebensmittel und Drogeriewaren überreichen.

Wir danken allen Familien, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an den Leiter der Tafel, Herrn Strobel, der sich bei der Spendenübergabe viel Zeit zur Beantwortung der Schülerfragen nahm.

Text und Fotos: S. Rabold und C. Müller

Große Freude in den Vorbereitungsklassen der Werner-von-Siemens Schule

Grund zur Freude hatten alle Schüler:innen der beiden Vorbereitungsklassen an der Werner-von-Siemens-Schule in Karlsruhe. Am 6. Dezember überbrachten zwei Damen der Frauengemeinschaft Maximiliansau Geschenktüten zu Nikolaus. Diese war gefüllt mit Süßigkeiten, einer Weihnachtskarte und einem großzügigen Gutschein für das ECE-Center in Karlsruhe.
In den VKL-Klassen lernen bis zu 50 Schüler:innen Deutsch als Vorbereitung für die Regelklassen. Aufgrund der aktuellen Situation stammen viele der Schüler:innen aus der Ukraine, aber auch aus Ländern wie Brasilien, Rumänien, Italien, Albanien und Südkorea. Alle haben als gemeinsames Ziel das Erlernen der deutschen Sprache und allen gleich war auch die Freude über diese Überraschung. Die Werner-von-Siemens-Schule und alle Schüler:innen aus den Vorbereitungsklassen danken der Frauengemeinschaft für diese tolle Aktion.

Text und Fotos: Uwe Melzer

Die Evangelische Fachschule Bethlehem öffnet ihre Türen

In der Corona-Zeit ist bei uns an der Evang. Fachschule Bethlehem eine ganze Menge passiert. Auf unserem Gelände brummt und rüttelt es schon längst nicht mehr. Die Baustelle ist lange passé und in der Zwischenzeit wird in den neuen Räumen gelacht, gelernt, gesungen und gemeinsam die Pause verbracht.
Das neue Schulgebäude wurde fertiggestellt. 280 der Auszubildenden finden in zehn Klassen Platz und genießen sichtlich, die neu hinzugekommenen 900 Quadratmeter. Lehrer:innen und Auszubildende freuen sich über die drei neuen, freundlich gestalteten Klassenzimmer und über eine weitere Aula. Sowohl die alten als auch die neuen Räume sind mit modernen, digitalen Boards ausgestattet. Aus der neuen Schülerküche duftet es oft herrlich und die Auszubildenden schwatzen und lachen dort gesellig in ihrer Mittagspause und machen es sich in den Sitzgruppen oder auf der neuen Terrasse bequem. Der großzügige Lern- und Lebensbereich mit kleinen Nischen bietet Raum, um gemeinsam oder auch alleine zu lernen, die Mittagspausen zu verbringen und um miteinander ins Gespräch zu kommen. Und wem der lebendige und lange Schulalltag auch einmal zu viel sein mag, der kann sich im Raum der Stille zurückziehen. Der Raum der Stille ist ein schlichter Ort mit einer schönen, bunten Glaswand, der auch die Möglichkeit für gemeinsame Andachten oder Gebete bietet. Wir sind als Schulgemeinschaft sehr dankbar für das Lernen und Leben in einer solchen angenehmen Atmosphäre.
Gerne möchten wir Ihnen beim Tag der offenen Tür am Freitag, den 03.02.2023 ab 15:30 Uhr die Möglichkeit bieten, sich das neue Schulgebäude anzuschauen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Auch zu unserem Infotag am 22.03.2023 von 16:30-18:00 Uhr laden wir alle Interessenten ein, sich über die zwei unterschiedlichen Formen der Erzieher:innenausbildung und dem Erwerb der Fachhochschulreife zu informieren.

Text und Fotos: Friederike Petri

Klimasünder Kleiderschrank

LENAS POTPOURRI

In Zeiten von Fast-Fashion-Konzernen und einem Überfluss an günstigen Klamotten kann der eigene Kleiderschrank gerne mal zum Klimasünder werden. Was dagegen getan werden kann und welche Alternativen es zu den klassischen Mode Stores gibt, wird hier verraten:

Die meisten werden schon einmal von Second-Hand-Geschäften gehört haben, vielleicht ist man sogar schon in einem gewesen. Hier werden je nach Geschäft Kleidung, Schuhe und Accessoires aus zweiter Hand angeboten. Diese sind oft in einem ausgefallenen Vintage-Stil gehalten oder sogar wirklich alt. So kann man modische Designerstücke und hübsche Basics zu vergleichsweise günstigen Preisen shoppen. Machen fehlt es in solchen Stores jedoch an einem breiteren Angebot und es ist manchmal Glückssache, etwas Passendes zu finden. Ein Besuch lohnt sich trotzdem, um sich von neuen Stilen inspirieren zu lassen und Ideen zu sammeln.
Wer etwas mehr auf Nummer sicher gehen möchte, für den bietet sich die Online-Variante der Second-Hand-Läden an. Ob „Momox Fashion" oder „sellpy" - mittlerweile gibt es zahlreiche Seiten, die beshoppt werden wollen. Sie alle bieten Mode aus zweiter Hand zu günstigen Preisen an. Dabei bestechen sie vor allem durch ihr großes Angebot. Gemütliches Online-Shopping mal anders! Aber weil leider nicht alles reines Gold ist, was glänzt, gibt es auch hier einen kleinen Haken, denn der Versand von Kleidung kann sehr belastend für die Umwelt sein.
Dies kann bei einigen Marken beispielsweise durch Mehrzahlung ausgeglichen werden.
All das hat einen großen Vorteil: Zwar kann man die Klamotten der klassischen „Fast Fashion"-Marken tragen, dadurch dass man diese aber aus zweiter Hand kauft, erzeugt man keine neue Nachfrage. Aber das eigene Vorantreiben der für die Natur äußerst belastenden Produktionsweisen, wird gestoppt.

Lieber Kleidung aus erster Hand?

Wer seine Klamotten gerne sozusagen „frischgepellt" trägt und bereit ist, dafür ein klein wenig tiefer in die Taschen zu greifen, der sollte sich an die umweltfreundlichen Marken halten. Diese produzieren CO_2 neutral und unter fairen Bedingungen. Inzwischen gibt es eine große Auswahl an den verschiedensten Marken.
Für diejenigen, die auf schlichte, klassische und zeitlose Mode stehen, bietet sich beispielsweise die Marke „Honest Basics" an. Sie produziert einfarbige und harmonisch geschnittene Teile, die sich perfekt als Basis für jedes Outfit eignen. Die Preise beginnen hier ab ca. 10 Euro für ein Teil.
Eine der Vorreiter für umweltfreundliche Mode ist die Marke „Armedangels". Mit ihrem großen Angebot an Kleidung schaffen sie es, eine angenehme Balance zwischen ausgefallenen „It-pieces" und klassischen Stücken zu schaffen. Dabei punkten sie mit ihren klar einsehbaren Produktions- und Transportbedingungen. Basic-Teile beginnen hier bei ca. 30 Euro.

Ein umweltfreundlicher Kleiderschrank ist also keine Utopie! Schon für den kleinen Geldbeutel gibt es zahlreiche Alternativen zu den herkömmlichen Fast-Fashion-Alltagssünden. Ob durch Second-Hand-Kleidung, umweltfreundliche Marken oder einfach das Länger-tragen von Klamotten, statt neue zu kaufen: Klimaschutz kann ganz einfach im Kleiderschrank beginnen!

Text: Lena Hodak
Bild: Pixabay

Aktivspielplatz und Kinder- und Jugendhaus Nordweststadt

Wichtelmarkt auf dem Aktivspielplatz Nordweststadt

Am 25.11.2022 fand wieder unser Wichtelmarkt statt. Im Gegensatz zum Wichtelmarkt 2021 ist die Veranstaltung zu unserer großen Freude nicht nur in der Anzahl der kleinen und großen Besucher:innen gewachsen, sondern auch die Vielfalt der schönen, kleinen handwerklich/kreativen Werkstätten für Kinder und Erwachsene hat sich verdoppelt und dieses Mal waren sogar Verkaufsstände dabei, die z. B. Honig und liebevoll gearbeitete Handarbeiten als Spendenaktion anboten. Zudem gab es wichtelige Jahrmarktsspiele, die bei den Kindern hoch im Kurs standen, aber auch Märchen und Gesang mit Gitarrenbegleitung verzauberten uns und eine adventliche, freudige Stimmung kam im Schein der Feuerstellen, Kerzen und Lichterketten auf.
Für das leibliche Wohl war mit selbstgekochter Kürbis-Gemüsesuppe sowie Glühwein und Kinderpunsch gesorgt. Es war ein rundum gelungenes Fest, welches von den fleißigen Wichteln des STJA-Nordweststadt-Teams auch in diesem Jahr wieder veranstaltet werden wird.

Ankündigung Winterfest auf dem Aktivspielplatz

In diesem Zuge wollen wir schon auf unseren Offenen Familiennachmittag am 24.02.2023 von 14:00 – 18:00 Uhr „Winter ade" – Winterausklang auf dem Aktivspielplatz Nordweststadt aufmerksam machen und herzlich dazu einladen. Bei Spiel und Spaß, Flammkuchen und gemütlichem Beisammensein wollen wir ALLE einen schönen Nachmittag verbringen!

Workshops und Kurse 2023

Ab März 2023 starten auch wieder tolle Workshops und Kurse.

Töpfer-Kurs
am 02.03./09.03./16.03.2023 von 14:45 – 16:15 Uhr
TN-Gebühr 20 € inkl. Material, Glasur und Brand
mit der Naturwerkstatt M. Becker, für Kinder von 6-12 Jahren und am 18.3.2023 von 10:30 – 13:00 Uhr ein **Filzworkshop zum Thema: „Feen und Elfen"** mit der Filzwerkstatt „Rosenzart",
TN-Gebühr 25,- € inkl. Material

Anmeldung unter asp-nw@stja.de oder telefonisch (0721-9714330). Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.stja.de/aktivspielplatz-nordweststadt, bei Facebook (m.facebook.com/Aktivspielplatz-Nordweststadt) und Instagram (www.instagram.com/aktivspielplatz.nw.karlsruhe) sowie auf den Plakaten zu den Veranstaltungen in den Schaukästen der Bürgergemeinschaft!

Text und Fotos Petra Duffner

Fachtierarztpraxis Alexander Virnich
Fachtierarzt für Kleintiere
Landauer Straße 10, 76185 Karlsruhe
Telefon 0721 / 490 2567-0 · Fax 0721 / 490 2567-5

Sprechstunde nach Vereinbarung
Montag bis Freitag:
8.00-12.00 und 15.00-19.00 Uhr
Samstag:
9.30-12.00 Uhr

Notdienst
nach telefonischer Voranmeldung
0721 / 490 2567-9

Unsere offenen Angebote sind kostenlos und ohne Anmeldung.
Kommt einfach vorbei und schaut, was wir machen:

Öffnungszeiten Kinder- und Jugendhaus Nordweststadt:

(nicht während der Schulferien)

Offener Kindernachmittag
(für alle Kinder von 6 bis 11 Jahren)
Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Teenieprogramm
(für alle Teenies und Jugendliche ab Klasse 5)
Donnerstag: 15:00 – 20:00 Uhr

Kinder- und Jugendhaus Nordweststadt
Kurt-Schumacher-Straße 1
76187 Karlsruhe

Öffnungszeiten Aktivspielplatz Nordweststadt:

(nicht während der Schulferien)

Offener Kindernachmittag
(für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren)
Montag:
14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:
14:00 bis 17:00 Uhr

Aktivspielplatz Nordweststadt
Hertzstraße 176d
76187 Karlsruhe

Engagement macht glücklich!

Ehrenamtlich aktiv bei den Paritätischen Sozialdiensten

Sie haben Zeit?
Sie freuen sich, wenn Sie andere unterstützen können?

Engagieren Sie sich für Senior*innen in Karlsruhe – mit dem, was Ihnen Freude bereitet und in dem Umfang, der Ihnen zusagt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

0721 91230-34

Susanne Butz, E-Mail gfd@paritaet-ka

Paritätische Sozialdienste

Seniorenfreundlicher Service®
S.PECHT
Individuelle IT-Systeme
Computer, Laptop, Drucker, Tablet, Smartphone
Einrichtung: Internet, Telefonie, SmartHome, Netzwerk
Vor-Ort-Service, Wartung und Reparatur
Termine montags bis freitags von 9:30 bis 18 Uhr nach Vereinbarung
0721 20 17 870
76185 Karlsruhe/Nordweststadt | Wiesbadener Straße 10

AVIA
TANKSTELLE MAIER
Inh. TIMO SCHENKEL

KFZ-Betrieb

Reparaturen aller Fabrikate

- Kundendienst laut Herstellervorgaben
- Klima-Service -Wartung
- Unfallinstandsetzung
- TÜV-Arbeiten
- Reifendienste
- SB-Waschanlage

Außerdem finden Sie in unserem Shop:

- Toto Lotto
- Kaffee To Go
- Prepaid-, Gutschein- und Simkarten
- Zeitschriften, Getränke, Eis u.v.m.
- Tabakwaren
- Pflegeartikel und Zubehör rund ums Auto

W.-Hausenstein-Allee 16 • 76187 Karlsruhe
Telefon 0721 71900 • Fax 0721 7569210
AVIA-Maier.Schenkel@t-online.de
Mo bis Fr 7.00 - 19.00 Uhr, Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Fassade

Alles wird gut!
MALER-MEISTER ALSHUT
Fassade - Raum - Boden

Im Husarenlager 10 | 76187 Karlsruhe
Fon 0721 564756 | Fax 0721 564187
info@maler-alshut.de | www.maler-alshut.de

Lust auf was Neues?

Wir bieten Stellen für

- **Pflegefachkräfte**
- **Pflegehelfer (m/w/d)**
- **Heilerziehungspfleger (m/w/d)**
- **Freiwillige im FSJ und BFD**

In unserem neuen Domizil in der Kußmaulstraße 25 in der Karlsruher Nordweststadt freuen sich 25 Kinder und Jugendliche mit komplexen Behinderungen auf neue Mitarbeitende.
Sie haben Freude an interdisziplinärer und kreativer Arbeit in multidisziplinären Teams und möchten in Teilzeit oder Vollzeit arbeiten, dann bewerben Sie sich!

www.reha-suedwest.de/mb/stellen

Reha-Südwest für Behinderte gGmbH
Sozialpädagogische Wohngemeinschaften Karlsruhe
Kußmaulstraße 25, 76187 Karlsruhe
Telefon 0721 4647050
wg.karlsruhe@reha-suedwest.de
www.reha-suedwest.de/wg-karlsruhe

Mut tut gut!® Reha-Südwest für Behinderte gGmbH

TC West

Neues Jahr – neue Sportart?

Wie wäre es dieses Jahr damit, die guten Vorsätze wie zum Beispiel mehr Bewegung an der frischen Luft direkt in die Tat umzusetzen? Das geht beim Tennisclub TC Karlsruhe-West ganz einfach – und preiswert! Denn im ersten Jahr zahlen Neu-Mitglieder nur die Hälfte, also 50% des regulären Jahresbeitrages.

Dank unserer beider Sandplätze mit Flutlicht können Mitglieder bereits im Frühjahr und im Herbst noch bis in die späten Abendstunden die Bälle fliegen lassen.

Falls auch Sie das Tennis-Fieber packt, sind Sie zu einem Schnuppertraining ab Mitte April jederzeit herzlich eingeladen. Füllen Sie dazu einfach das Kontaktformular auf unserer Vereinshomepage aus. Wir freuen uns auf Sie – ob jung, alt, mit oder ohne Tenniserfahrung: bei uns sind alle Sportsfreund:innen willkommen!

Mehr zum TC Karlsruhe-West unter
www.tc-karlsruhe-west.de.

Tennisclub Karlsruhe-West e.V.
Berliner Straße 10, 76185 Karlsruhe

Text: Franziska Kaiser

Kleingartenverein Oberer-See e. V.

Der Kleingarten im Winter

Seit der Sonnwende am 21. Dezember werden die Tage wieder länger. Die Silvesterknaller sind verglüht und das neue Jahr 2023 schreitet voran. Auch wenn die Nächte noch kalt und der Boden möglicherweise noch gefroren oder zugeschneit ist, wächst die Vorfreude auf den Frühling und den Beginn der Gartensaison. Gerade jetzt sollen wir nach draußen ins Tageslicht. Denn damit beeinflussen wir unsere innere Uhr, die auch für unseren Tag- und Nacht-Rhythmus zuständig ist. Außerdem sind Sonnenstrahlen auf der Haut für die körpereigene Bildung von Vitamin D notwendig, um die Knochenhärte und Muskelkraft zu unterstützen.

In milden Phasen des Winters, wenn Rasenflächen schneefrei sind, sollte man die Gelegenheit nutzen, um den Rasen abzurechen. Faules Laub, herabgefallene Äste usw. halten die Feuchtigkeit und nehmen dem Rasen die Luft – so beugt man der Gefahr von Rasenschimmel vor. Auch sollte man darauf achten, den Rasen kurz zu halten. Wenn in warmen Phasen von den Monaten Januar und Februar der Rasen zu stark wächst, lohnt sich durchaus auch das Mähen.

Die Jahreszeit eignet sich auch, um manche Bäume und Sträucher zu schneiden. Der Schnitt sollte aller-

Vereinseigenes Fitness-Studio
Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V.

Günstige Tarife –
kurze Laufzeiten

FITNESS-STUDIO

Kostenfreies Probetraining vereinbaren:
Tel. 0721/593608
Am Mühlburger Bahnhof 12, 76189 Karlsruhe
www.turnerschaft-muehlburg.de

RESTAURANT HELLAS
AM BONNER PLATZ
- Griechische und deutsche Küche
- Mo. bis Mi. und Fr. wechselnder Mittagstisch
- Biergarten von April bis Oktober
- ausreichend Parkplätze vorhanden

Mo. bis Mi. und Fr. von 11 Uhr - 15 Uhr und 17 Uhr - 24 Uhr
Samstag 17 Uhr - 24 Uhr, Sonntag 11 Uhr - 24 Uhr
Donnerstag Ruhetag
Bonner Str. 25A - 76185 Karlsruhe - Tel. (0721) 75 85 60
www.hellas-karlsruhe.de - kontakt@hellas-karlsruhe.de

dings an frostfreien Tagen erfolgen, denn gefrorene Schnittstellen splittern leicht und erschweren so die Heilung. Jetzt ist es auch Zeit, zu planen, Saatgut- und Gartenkataloge zu wälzen, einige Winterarbeiten im Garten sowie erste Aussaaten durchzuführen.

Tomaten, Gurken und Zucchini finden wir im Sommer beinahe in jedem Garten. Aber auch andere wärmeliebende Gemüsearten fühlen sich bei uns immer wohler. Wer Paprika, Chili und Auberginen selbst anziehen möchte, muss früh beginnen. Bereits ab Mitte Februar müssen die kleinen Samen auf der Fensterbank ausgesät werden. Der Anbau von Paprika und Chili liegt voll im Trend. Immer mehr Kleingärtner:innen bauen diese gesunden Gemüsearten in ihren Gärten an. Die Sortenvielfalt ist riesengroß. Bei Paprika finden sich unzählige Formen, Farben und Geschmacksrichtungen, wobei die Farbe keinen Hinweis auf die Schärfe gibt. Egal ob rot, gelb, grün, violett oder orange – es gibt darunter immer milde und sehr scharfe Typen.

Keimsprossen und Grünkraut sind als schmackhafte Vitaminspender auch für die Fensterbank gut geeignet. Besonders lecker ist mit dem pikanten, nussartigen Geschmack die Salatrauke. Sie gibt jedem Salat, Kräuterquark und vielen anderen Gerichten den richtigen Pfiff. Die Kultur auf der Fensterbank ist so einfach und schnell, wie die von Kresse. Anzuchtschale und Samen werden im Handel oft sogar als Kombipackung angeboten. Wer Kopfsalat, Kohlrabi und Rettich früh auf der Fensterbank aussäht, kann bereits

Ende Februar/Anfang März die Jungpflanzen ins ungeheizte Kleingewächshaus umpflanzen und sich somit über eine vorgezogene Ernte freuen.
Alles neu macht dann der März. Oder war das ein anderer Monat mit „M“? Wir sind jedenfalls hoch motiviert, unsere Gärten dann aus dem Winterschlaf zu wecken, und freuen uns wie die Sonnenkönig:innen auf das Frühjahr. Es geht langsam wieder los und die Natur erwacht. Mit der aufkeimenden Frühjahrsluft wächst auch die Motivation, den Garten wieder auf Vordermann zu bringen. Dazu gehören natürlich auch die Reinigung der Gartenmöbel und das Auspacken des Grills, der im Schuppen oder der Gartenhütte überwintert wurde.

Im Namen der Vorstandschaft
Stefan Rössler
Bild: pixabay

Martin Lehmann-Waldau
Rechtsanwalt, Beziehungsberater, Mediator

Rechtsberatung in allen familienrechtlichen und erbrechtlichen Angelegenheiten,
Paarberatung, Beziehungsberatung,
Kommunikationshilfe

www.anwaltsmediation-karlsruhe.de

Postweg 30, 76187 Karlsruhe • Tel. 0721 470 399 50

TS Mühlburg

Guter Vorsatz für das neue Jahr: mehr Sport treiben

Weniger Stress, mehr Sport, gesünder leben – zu jedem Jahresanfang beginnt dasselbe Spiel. Fast alle Menschen wollen in ihrem Leben etwas ändern und nehmen den Jahreswechsel zum Anlass, gute Vorsätze in die Tat umzusetzen. Damit Sie ihren guten Vorsätzen auch Taten folgen lassen und sie tatsächlich nachhaltig umsetzen können, bietet ihnen das vereinseigene Fitness-Studio der Turnerschaft Mühlburg die ideale Plattform. Erst wird geschnuppert, um das passende Angebot zu finden, dann geschwitzt. Ausprobieren können Sie im Gymnastikangebot verschiedene Angebote - von Aroha, über Drums Alive, dem klassischem Bauch-Beine-Po, bis zum orientalischen Tanz. Auch im Gerätebereich werden Sie bei einem Probetraining von qualifizierten Trainern eingewiesen, egal ob Sie ihren Rücken stärken, das Gewicht reduzieren oder sturzfrei durch den Alltag gehen wollen. Dabei bietet die TS Mühlburg günstige Konditionen und keine Laufzeitfristen. Es ist unser Bestreben, Ihren guten Vorsätzen langfristig und nachhaltig positive Effekte folgen zu lassen.

Kindersport in der Sporthalle der Siemensschule von 3 Jahren bis zur 5. Klasse

Ein vielseitiges Sportprogramm für eine umfangreiche sportliche und motorische Grundlagenausbildung für Kinder ab 3 Jahren und bis zur 5. Klasse bietet die TS Mühlburg in der Sporthalle der Werner-von-Siemens-Schule an. Purzelbäumeschlagen steht ebenso auf dem Programm wie klettern und balancieren (wie ein Ninja-Warrior), Ball- oder Staffelspiele und vieles mehr.
Die Sportstunde für Kinder von 3-4 Jahren findet immer freitags von 16:00-17:00 Uhr statt. Im Anschluss starten die 5-7-Jährigen bis 18:00 Uhr. Und von 18:00-19:00 treffen sich die Kinder von Klasse 2-5 zum gemeinsamen Sporttreiben. Zum Schnuppern sind in allen Gruppen interessierte Kinder herzlich willkommen.

Tennishalle buchen

Auch im neuen Jahr fliegt in der 2-Felder-Tennishalle der TS Mühlburg wieder die Filzkugel. Die TS Mühlburg verfügt über ausreichend Parkplätze und einen direkten Straßenbahnanschluss, gepflegte Dusch- und Umkleideräume sowie eine Vereinsgaststätte, in der nach dem Spiel von Dienstag bis Sonntag noch ein Einkehrschwung möglich ist. Informationen über die Tennishalle und die Preise für die Buchung können Sie der Homepage der TS Mühlburg entnehmen.

Infos:
Geschäftsstelle Turnerschaft Mühlburg 1861 e. V., Am Mühlburger Bahnhof 12, 76189 Karlsruhe, Tel. 0721/554031, E-Mail info@turnerschaft-muehlburg.de, www.turnerschaft-muehlburg.de.

Text: Tanja Rohrmann

Mobile Pflege. *Gepflegt zu Hause leben.*

Unser Pflegedienst erleichtert Ihren Alltag.
Wir entlasten Sie und Ihre Angehörigen.

Wir beraten Sie gerne: **0721 91230-60**

Ihre Dienste im Hardtwaldzentrum
www.paritaet-ka.de

Paritätische Sozialdienste

AWO Stadtbezirk

Mühlburg/Nordweststadt/Neureut

Treffen mit gemütlichem Beisammensein und Mittagessen am 2. Dienstag im Monat
(14.02.2023, 14.03.2023, 11.04.2023, 09.05.2023)
12:00 – 14:30 Uhr im Restaurant HELLAS
Bonner Platz, Bonner Straße 25a
Das Lokal ist barrierefrei!

Spiele-Angebote gemeinsam mit der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V. im Bürgerzentrum Nordweststadt
Landauer Straße 2b
beim Rudolf-Steiner-Kindergarten
Das Bürgerzentrum ist barrierefrei!

Senioren-Spiele-Nachmittag
am Montag
14:00 - 17:00 Uhr
„Rummikub, Gesellschaftsspiele“

Spiele-Abend
am 1. und 3. Donnerstag im Monat
18:00 – 21:00 Uhr
„Brett-, Würfel- und Kartenspiele, Rummikub“

Alle Treffen unter Vorbehalt, bitte vorab Info einholen
bei Monika Voigt-Lindemann, Vorsitzende
Mobil: 0172 744 6957
E-Mail: movoli48@googlemail.com

unsere Dienstleistungen :

Altenpflege
Krankenpflege
Familienversorgung
Verhinderungspflege
Haushaltshilfen
Essen auf Rädern
Einkaufsdienst
Begleitservice
24 h-Betreuung
Pflegeberatung

Kompetent rund um die Pflege und Betreuung zu Hause

Pflegeleitstelle
Alte Kreisstr. 40
76149 Karlsruhe

E-mail: info@habura-ka.de
www.habura-ka.de

Im Dienst für Sie
2020 25 JAHRE

häusliche Pflege

Pflegeservice
Habura
Pflege, Betreuung & Service
Telefon: (0721) 663 999 0

VERANSTALTUNGSKALENDER

Alle Termine stehen nach wie vor unter gewissem Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich in den öffentlichen Medien, auf unserer Homepage und über die Aushänge in den Schaukästen. Vielen Dank.

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V. (BG)

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT
Sa., 28.01.-01.04.	Öffnungszeiten des Cafés	Fotoausstellung in der Petrus-Jakobus-Gemeinde	Café vis-à-vis
Fr., 03.02.	Ab 15:30	Tag der offenen Tür	Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem
Mo., 06.02.	**17:30 - 19:00**	**Internet-Café**	**Bürgerzentrum Landauer Straße 2b**
Di, 07.02.	ab 14:30	Dienstagsgruppe Trauercafé Nordwest	Café vis-à-vis
Fr., 10.02.	11:00-12:30	Trauercafé Nordwest	Diakonissenhaus Bethlehem, hinterer Eingang
Fr., 17.02.	**09:30-12:30**	**Gemeinsames Frühstück**	**Bürgerzentrum Landauer Straße 2b**
Mo., 20.02.	**17:30 - 19:00**	**Internet-Café**	**Bürgerzentrum Landauer Straße 2b**
Fr., 24.02.	14:00-18:00	„Winter adé“ - Offener Familien-nachmittag	Aktivspielplatz
Do., 02.03./ 09.03./16.03.	14:45-16:15	Töpfer-Kurs mit der Naturwerkstatt M. Becker	Aktivspielplatz
Fr., 03.03.	17:00	WGT-Gottesdienst	St. Konrad
Mo., 06.03.	**17:30 - 19:00**	**Internet-Café**	**Bürgerzentrum Landauer Straße 2b**
Di, 07.03.	ab 14:30	Dienstagsgruppe Trauercafé Nordwest	Café vis-à-vis
Fr., 10.03.	11:00-12:30	Trauercafé Nordwest	Diakonissenhaus Bethlehem, hinterer Eingang
Fr., 17.02.	**09:30-12:30**	**Gemeinsames Frühstück**	**Bürgerzentrum Landauer Straße 2b**
Mo., 13.03.	ab 18:00	Pilgertreff der Jakobuspilger	Bürgerzentrum Landauer Straße 2b
Sa., 18.03.		Feier zum 5-jährigen Bestehen des Café vis-à-vis	Café vis-à-vis
Sa., 18.03.	10:30-13:00	Filzworkshop mit Filzwerkstatt Rosenzart	Aktivspielplatz Nordweststadt
Mo., 20.03.	**17:30 - 19:00**	**Internet-Café**	**Bürgerzentrum Landauer Straße 2b**
Mi., 22.03.	16:30-18:00	Infotag	Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem
Do., 23.03.	**Ab 19:00**	**Jahreshauptversammlung der Bürger-gemeinschaft Nordweststadt e.V.**	**Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Bethlehem**
Sa., 25.03.	10:00-14:00	Fahrrad-Reparatur-Café	Lukasgemeinde; vor der Kirche oder im Gemeindesaal

Redaktionstermine 2023

Heft	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
02/23	08.03.23	30.03.23
03/23	03.05.23	25.05.23
04/23	28.06.23	20.07.23
05/23	13.09.23	05.10.23
06/23	08.11.23	30.11.23

Abholtermine für Altpapier

Im Februar und März:
06.02.2023, 07.03.2023

Die MTV Jugend

ALLGEMEINES

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen der Stadtverwaltung. *(d. Red.)*

Medienbus ist auf Tour

Er kommt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr und hält in der Landauer Straße.
Termine: 02.02., 09.02., 16.02., 23.02., 02.03., 09.03., 16.03., 23.03 und am 30.03.
Informationen gibt es auch hier: https://stadtbibliothek.karlsruhe.de/standorte/medienbus.

Mobile Schadstoffsammlung

Aktiver Umweltschutz beginnt schon beim Einkauf. Überlegen Sie im Voraus, welche Menge Sie zum Beispiel an Farben und Lacken benötigen. So sparen Sie Geld und schonen die Umwelt. Was dann noch an umweltschädlichen Stoffen übrig bleibt, nimmt das Schadstoffmobil zu vorgegebenen Terminen in Ihrem Stadtteil kostenlos entgegen.

Walther-Rathenau-Platz
Dienstag, 28. Februar, 15:30 bis 16:15 Uhr

Termine für die Mobile Schadstoffsammlung in allen Stadtteilen finden Sie unter:
https://www.karlsruhe.de/stadt-rathaus/service-buergerinformation/abfallwirtschaft/entsorgungseinrichtungen#c13956.

WIR GRATULIEREN

im Februar und März 2023

60 Jahre	Andreas Leinweber, Elke Rouger
65 Jahre	Irmgard Hustede
71 Jahre	Hans Peter Schelling
72 Jahre	Marvin Kowalczyk, Klaus Huber, Bernd Renner
73 Jahre	Karin Heidt, Iris Kolb, Konrad Ringle
76 Jahre	Norbert Lehmann, Giuseppe Gallo
78 Jahre	Ute Reifel
79 Jahre	Elvira Leidigkeit
80 Jahre	Dieter Zipf
81 Jahre	Kurt Ott, Wolfgang Latt, Roland Reifsteck, Mathilde Seiler, Ernst Husz
82 Jahre	Heinz Banspach
83 Jahre	Gerhard Middelmenne
84 Jahre	Dorrit Döring
85 Jahre	Rosalinde Thiebaud, Mathilde Dorn
87 Jahre	Gerhard Schieler
89 Jahre	Edeltraud Seitz, Elisabeth Mudrack
90 Jahre	Helmuth Leinweber
91 Jahre	Käthe Würz, Adolf Brannath, Dr. Wilhelm Bühler
93 Jahre	Rudolf Lampert
95 Jahre	Maria Hömisch
99 Jahre	Adalbert Hoffmann

WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN MITGLIEDER

Ingeborg Schlachter

WIR BEGRÜSSEN UNSER NEUES MITGLIED

Irmgard Wanyer

IMPRESSUM

„Die Nordweststadt“
Stadtteilzeitung der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Herausgeber
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.
Dr. Markus Dreixler, 1. Vorsitzender

Geschäftsstelle:
Madenburgweg 16
76187 Karlsruhe
Telefon: 0721/4990737 (Anrufbeantworter)
E-Mail: info@ka-nordweststadt.de
www.ka-nordweststadt.de

Bankverbindung
Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE32 6605 0101 0009 2297 25
BIC: KARSDE66XXX

Verteilte Auflage:
8000 Exemplare

Redaktion
Jenny Winterscheid (verantwortlich),
Bernd Lanz, Lena Hodak, Edeltraud Götze

presse@ka-nordweststadt.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigenservice
Thomas Bayer
anzeigen@ka-nordweststadt.de
Die Mediadaten sind unter www.ka-nordweststadt.de abrufbar.

Layout
ipunkt-Design
info@ipunkt-design.com

Erscheinungsweise
6x jährlich in den Monaten Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

Redaktionsschluss
08.03.2023 für Heft 2/2023

Das nächste Heft erscheint am 30.03.2023.

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Madenburgweg 16, 76187 Karlsruhe, mitgliederverwaltung@ka-nordweststadt.de

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. und bin in diesem Zusammenhang mit der elektronischen Verarbeitung nachfolgender Daten einverstanden:

---------- |_____|_____|_____|

Vorname und Nachname — Geburtsdatum (TT|MM|JJJJ)

Straße — PLZ / Wohnort

E-Mail (bitte Druckbuchstaben) — Telefon / Mobil

Bitte folgende Einverständniserklärungen **ankreuzen oder durchstreichen**:

Ich bin einverstanden, dass im Bürgerheft* „Die Nordweststadt“ (Papierausgabe) bekannt gegeben wird:
[ ] mein Beitritt
[ ] mein Geburtstag

Ich bin einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse von der Bürgergemeinschaft der Nordweststadt e.V. verwendet werden kann für:
[ ] **Mitglieder-Post** (Beitritt, Kündigung, Änderungen etc.)
[ ] **Einladungen** zu BG-Veranstaltungen wie z.B. Jahreshauptversammlung etc.
[ ] **Helferaufruf** zu BG-Veranstaltungen wie z.B. Marktfrühschoppen, Kulturfest etc.

Diese Einverständniserklärungen können jederzeit widerrufen werden, per Post an die Vereinsadresse oder mit einer Mail an *widerspruch@ka-nordweststadt.de*, siehe auch unser Datenschutz-Informationsblatt.

Datum — **Unterschrift (Mitglied)**

**Das Bürgerheft erscheint auch als PDF-Ausgabe auf unserer Internet-Homepage. Für die Verwendung der Daten im Internet durch Dritte kann keine Verantwortung übernommen werden.*

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubigeridentifikationsnummer: DE89BGM00000620913
Ich ermächtige die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V., vereinbarte Zahlungen mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bürgergemeinschaft Nordwest-stadt e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Mein **Jahresbeitrag** in Höhe von _____ Euro/Jahr wird per Lastschrift von folgendem Konto eingezogen. (Mindestbeitrag: 10 €/Jahr).

Kontoinhaber: Vorname und Nachname — Bank

IBAN: DE __ __ | __ __ __ __ | __ __ __ __ | __ __ __ __ | __ __ __ __ | __ __ |

Datum — **Unterschrift (Kontoinhaber)**

Trauringstudio

im Schmuck Outlet Ries

10% Rabatt auf Ihre
individuell kreierten Trauringe*.
Nachhaltig produziert.
Brautschmuck zu Outlet Preisen.

* Die 10% Aktion läuft bis Ende März 2023.
Kreiert mit dem Konfigurator von Fischer Trauringe.

YVETTE RIES

Mi. - Fr.:12:00-18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung Tel.: 0721/9722150 Daimlerstr. 5a 76185 KA

DER KARLSRUHER POLSTERFACHMARKT DER SUPERLATIVE

POLSTER KNALLER

Zeitlos elegante Ledergarnitur, best. aus: Sofa 3-sitzig und Sofa 2,5-sitzig mit hervorragendem Federkern-Sitzkomfort, Bezug echt Leder.

Möbel Kiefer Polsterland

Matthias Kiefer GmbH
76187 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstr. 81 · Tel. 0721/920 999 52

Die Attraktion in Knielingen:

S5
Straßenbahn-Haltestelle Herweghstraße.
Direkt vor dem Eingang!

POLSTERMÖBEL – GROSSAUSWAHL + KOMPETENTE FACHBERATUNG